

[4456] Nachstehende Lagerkataloge wurden ausgegeben:

- Nr. 153. Alchymie und Magie.
- Nr. 154. Geschichte Deutschlands bis zum Zeitalter der Reformation.
- Nr. 155. Rossica. — Polonica.
- Nr. 156. Philosophie. — Scholastik.

Wir bitten Bedarf zu verlangen, da wir diese Kataloge nicht unverlangt versenden.
Frankfurt a/M.

Joseph Baer & Co.

Militärkostümkunde.

[4457]

In einigen Tage veröffentliche ich einen Katalog (Nr. 3) über Militärkostümkunde (142 Arn.) Ich versende diesen kleinen, aber interessanten Katalog, welcher viele seltene Einzelblätter und Werke enthält, ausnahmslos nur auf Verlangen.

Leipzig, Turnerstraße 1.,
24. Januar 1885.

Karl W. Hiersemann.

Antiquar-Kataloge

[4458] sind uns stets willkommen und finden sorgfältigste Verbreitung, wenn direkt per Kreuzband eingesandt. Sendung via Leipzig ist der großen Entfernung halber in den meisten Fällen zwecklos.

Neapel, Januar 1885.

U. Hoepli's Buchhandlung
(F. Furchheim).

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4459] Gef. noch vor der allgemeinen Remission zurückerbeten alle remissionsberechtigten Exemplare von:

- Issel u. Krasowitz, Fassadenbau der deutschen Renaissance. In Mappe (braun) 9 M. 75 & netto u. 2 Emballagepappen dazu 20 & netto.
- Schuffenhauer, kleine Landhäuser u. Villen. Ein Heft in braunem Umschlag. hoch Folio. 3 M. 60 & netto.

da es mir an Exemplaren fehlt, feste Bestellungen zu erledigen.

Leipzig.

Karl Scholtze.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[4460] Pro 1. Februar a. c., ev. später gesucht ein Gehilfe mit deutlicher Handschrift, dem hauptsächlich die Führung der Kundenstrassen u. die Expedition anvertraut werden soll.

Herren, die der französischen Sprache mächtig, erhalten den Vorzug.

Offerten möglichst unter Beifügung der Photographie (mit Namen versehen) unter C. G. Nr. 18 an Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig.

[4461] Für meine Kolportageabteilung suche ich per 1. März a. c. einen jungen Gehilfen.

Nur solche, welche bereits in der Kolportage gewesen sind, wollen sich melden.

Dresden. **Alexander Köhler.**

Zweiundfünfzigster Jahrgang.

[4462] Gesucht wird zum 1. April ein im Sortiment wie besonders im Verlag durchaus erfahrener, gebildeter Buchhändler, dem die vorzüglichsten Referenzen zur Verfügung stehen. Die Stellung ist eine sehr selbständige und sehr gut dotierte. Meldungen mit curriculum vitae, Photographie und Zeugnissen sowie Angabe der Gehaltsansprüche befördert die Exped. dieses Bl. sub Chiffre # 3190.

[4463] Zum sofortigen Antritt wird ein jüngerer tüchtiger Gehilfe zur Aushilfe auf einige Monate gesucht.
Bautzen. **Eduard Rühl's Buchhdlg.**

[4464] Für ein großes akademisches Sortimentsgeschäft Deutschlands wird zum baldigen Eintritt ein erster Gehilfe gesucht. Derselbe muß neben guter Kenntnis der deutschen wissenschaftl. Litteratur den franz. u. engl. Buchhandel u. dessen wissenschaftl. Litteratur gründlich kennen. Kenntnis der franz. wie engl. Korrespondenz vorausgesetzt, ebenso Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum und die Fähigkeit, den Chef selbständig vertreten zu können. Bevorzugt wird ein Herr, der in Universitätsstädten und womöglich auch im Auslande beschäftigt war. Diese Stellung kann mit den Jahren zur späteren gänzlichen Übernahme führen. Es ist unnütz sich zu melden, wenn für obige Bedingungen nicht günstigste Zeugnisse beigebracht werden können. Gehalt den Anforderungen entsprechend und nach den Leistungen steigend. Offerten bittet man sub A. B. Z. an Herrn F. Volckmar in Leipzig zu richten.

[4465] Gesucht zum 1. März cr. ein ordnungsliebender Gehilfe, der mit der Papier- u. Schreibmaterialienbranche vollständig vertraut u. den Buchhandel ordnungsgemäß erlernte. — Herren, die eben erst die Lehre verlassen u. obigen Ansprüchen nicht entsprechen, bitte ich sich nicht zu melden. Gef. Offerten sub Ch. E. J. 2256. durch die Exped. d. Bl.

[4466] Ein strebsamer, solider Gehilfe, Katholik, Süddeutscher oder Österreicher, der an rasches, sicheres Arbeiten gewöhnt, im Sortiment gut bewandert ist und auch einige Erfahrungen im Verlage besitzt, wird zum möglichst baldigen Eintritt für ein aufstrebendes Geschäft gesucht. Gehilfen, die eben die Lehrzeit beendet, wollen sich nicht melden.

Offerten befördert unter R. K. 3099. die Exped. d. Bl.

[4467] Zu möglichst baldigem Antritt ist in meinem Geschäft die erste Gehilfenstelle zu besetzen. Ich suche dafür einen durchaus tüchtigen und an zuverlässiges Arbeiten gewöhnten jungen Mann. Bewerber, welche Kenntnis der englischen und französischen Sprache besitzen und zu längerem Aufenthalt geneigt sind, werden ersucht, sich unter Beifügung von Zeugnissen und Angabe ihrer Militärverhältnisse direkt zu melden.

Hamburg, 23. Januar 1885.

Hermann Scippel.

[4468] Gef. wird z. 1. Apr. ev. früh. e. älterer Buchhändler, mit allen Verlagsarbeiten und der doppelten Buchführung vollständig vertraut. Nur solche Herren wollen sich unter Beifügung ihrer Zeugnisse u. Photographie nebst Gehaltsansprüchen wenden an

Berlin N. W. **Theodor Fischer's**
medizinische Buchhandlung.

[4469] Wir suchen einen tüchtigen Gehilfen. Derselbe soll ein schneller, umsichtiger Mann und imstande sein einem Comptoir vorzustehen. Zur Bedingung machen wir Erfahrung im Verlag und Sortiment. Wir zahlen monatlich 130 M., erhöhen jedoch bei Entfaltung von Initiative u. den Gehalt nach kurzer Zeit gern wesentlich, und bemerken wir noch, daß der jetzige sich demnächst selbst etablierende Inhaber der Stelle bei uns hohe Einkünfte hat.

Berlin, den 22. Januar 1885.

Ch. Claesen & Cie.,

Buchhandlung f. Architektur u. Kunstgewerbe.

[4470] Zu möglichst sofortigem Eintritt suchen wir einen tüchtigen Gehilfen, der eine gefällige Handschrift besitzt und an unverdrossenes, ausdauerndes, sicheres u. rasches Arbeiten gewöhnt ist.

Ferner ist in der antiquarischen Abteilung unseres Geschäftes eine Stelle vakant, für welche wir einen Mitarbeiter suchen, der mit allen im Antiquariat vorkommenden Arbeiten vertraut sein muß und seine diesbezüglichen Kenntnisse praktisch zu verwerten gelernt hat.

Gefällige Offerten erbitten direkt.

Prag, 21. Januar 1885.

J. G. Calve'sche I. I. Hof- u. Univ.-Buchhdlg.
Ottomar Beyer.

[4471] Ein Volontär oder junger Gehilfe wird sofort gesucht für die Buch- u. Musikhandlung u. Buchdruckerei von

Fr. Schaeffer & Co. in Landsberg a/W.

[4472] Oftern d. J. ist in meiner Buch- und Papierhandlung eine Lehrlingsstelle zu besetzen.

Kost und Wohnung event. bei mir.

Meißen.

Louis Mosche.

[4473] Am 1. April 1885 wird bei uns eine Lehrlingsstelle frei.

Dresden. **H. Burdach, I. Hofbuchhdlg.**

[4474] Für meine Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung, verbunden mit Buchdruckerei, Journalzirkel und verwandte Geschäftszweigen, suche ich zum 1. April 1885 einen Lehrling.

Rathenow.

Max Babenzien.

[4475] Z. 1. April, auch früher, kann bei mir ein junger Mann mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen als Lehrling eintreten.

Berlin W., Friedrichstr. 160.

Paul Scheller's Buch- u. Kunsthandlung.

Gesuchte Stellen.

[4476] Ein mit allen im Sortiment und Verlag vorkommenden Arbeiten gründlich vertrauter tüchtiger Buchhandlungsgehilfe, 30 Jahre alt, unverheiratet, militärfrei, der nach Absolvierung des Gymnasiums bis Prima und einer 13jährigen Thätigkeit in den angesehensten und bedeutendsten Sortiments- und Verlagshandlungen an ein selbständiges, sicheres und rasches Arbeiten gewöhnt, im Besitze tüchtiger Sortiments- und Sprachkenntnisse, sowie gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist und eine gefällige Handschrift hat, sucht dauernde Stellung in einer Sortiments- oder Verlags- (Buch-, Kunst- oder Musikalien-) Handlung. Gef. Off. sub U. R. # 3098. durch d. Exped. d. Bl. erbeten.

[4477] Ein junger Mann sucht per sofort Stellung im Kunsthandel, Verlag od. Sortiment, wenn auch anfänglich als Volontär. Gef. Offerten sub A. K. 3100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

